

Mitteilung für die kirchlichen Medien, 20. April 2021

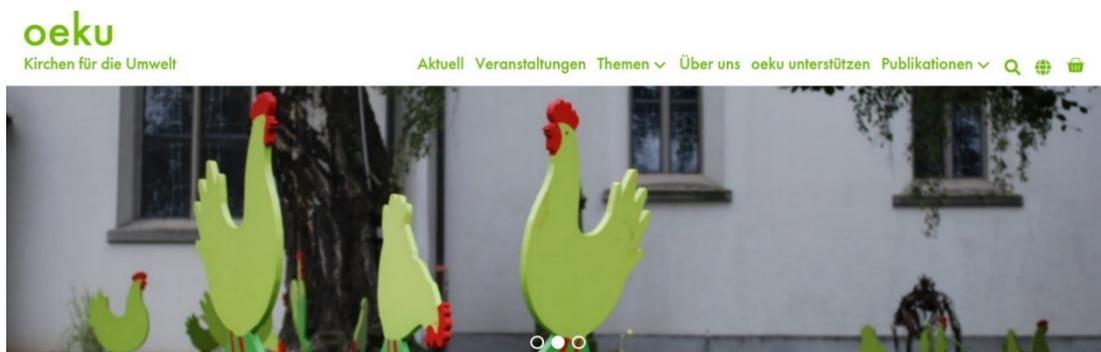
oeku vernetzt Kirchen für die Umwelt

Der ökumenische Verein «oeku Kirchen für die Umwelt» vernetzt umweltengagierte Kirchgemeinden und weitere christliche Institutionen und Gruppierungen. Der neue Auftritt und die neue Website der oeku verbinden Schöpfungsspiritualität, Klimaschutz, Biodiversität und Umweltverantwortung. Die SchöpfungsZeit zum Motto «Damit Ströme lebendigen Wassers fliessen» beginnt mit einem internationalen ökumenischen Tag der Schöpfung am 4. September am Bodensee und wird ebenso in Deutschland und Österreich gefeiert.

Der Vorstand der oeku hat im vergangenen Jahr beschlossen, neu unter dem Namen **«oeku Kirchen für die Umwelt»** nach aussen zu treten. Mit dem neuen Namen akzentuiert die oeku ihr anwaltschaftliches Engagement zugunsten der Schöpfung. In den vergangenen Jahren ist um die oeku ein Netzwerk von umweltengagierten Kirchgemeinden und Organisationen entstanden, insbesondere auch durch das Umweltmanagement Grüner Güggel. Der 5vor12-Aufruf zur nationalen Klimademonstration vom 28. September 2019 hat gezeigt, wie breit die oeku abgestützt ist. Zunehmend werden Klima- und Umweltfragen auch von Kantonalkirchen und den Kirchenleitungen auf nationaler Ebene als wichtige gesellschaftliche Themen aufgegriffen.

So präsentiert sich die oeku neu:

- Die Website www.oeku.ch ist nach den Arbeitsschwerpunkten SchöpfungsZeit, Umweltpraxis und Umweltpolitik geordnet. Dort finden sich aktuelle Informationen zur SchöpfungsZeit, zum Umweltmanagement Grüner Güggel oder zu den Möglichkeiten von Kirchgemeinden, die Biodiversität in ihrer Umgebung zu fördern. Eine Sammlung von Positivbeispielen kann nach Stichworten durchsucht werden. Alternativ können über eine Karte die Beispiele in der eigenen Umgebung erkundet werden. Auf der Seite «Kirchen für das Klima» werden christliche und kirchliche Akteure vorgestellt, die sich für den Klimaschutz einsetzen. Zudem können auf der Website aktuelle Berichte und Veranstaltungshinweise abgerufen werden. Die Homepage ist auch auf Smartphones oder Tablets gut lesbar. Twitter und Facebook sind integriert.



oeku Kirchen für die Umwelt

Der Name «oeku Kirchen für die Umwelt» ist Programm: Wir setzen uns für Nachhaltigkeit und umweltbewusstes Handeln in Kirchgemeinden, Pfarreien und kirchlichen Institutionen in der Schweiz ein.

oeku	Kirchen für die Umwelt	Schwarztorstrasse 18	T 031 398 23 45
œco	Églises pour l'environnement	Postfach/Case postale	info@oeku.ch
	Chiese per l'ambiente	3001 Bern	www.oeku.ch
	Baselgias per l'ambient	IBAN CH72 0900 0000 3400 0800 3	

- Das SchöpfungsZeit-Motto «Damit Ströme lebendigen Wassers fliessen» ist 2021 in der Schweiz, in Deutschland und in Österreich gemeinsam. Die oeku erarbeitet dafür eine Dokumentation mit Predigtanregungen, liturgischen Texten, Fachbeiträgen, Anregungen für den Unterricht und für Ausflüge. Ein internationaler ökumenischer Tag der Schöpfung findet am Samstag 4. September 2021 in Bregenz, Lindau und Romanshorn statt. Weitere Informationen: www.schoepfungszeit.ch und www.schoepfungstag.info
- Gleichzeitig reduziert die oeku ihre Printprodukte. Die Vereinszeitschrift oeku-Nachrichten erscheint nur noch zweimal jährlich, dafür in Farbe und konzentriert auf Schwerpunktbeiträge und auch auf Französisch – die Nouvelles d'œco. Damit und mit der Anstellung von Marc Roethlisberger als Projektmitarbeiter für die französische Schweiz kommt die oeku dem wachsenden Interesse an Umweltfragen in der französischen Schweiz entgegen. Interessierte werden zudem mit dem viermal jährlich erscheinenden oeku-Newsletter mit Kurzinformationen und Veranstaltungshinweisen bedient.

Die kirchliche Umweltarbeit der oeku

Über 800 Kirchgemeinden, kirchliche Organisationen und Einzelpersonen unterstützen den ökumenischen Verein oeku Kirchen für die Umwelt. Die oeku ist über den Vorstand mit der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz und der Schweizer Bischofskonferenz verbunden.

- Die Schweizer Kirchen empfehlen, die SchöpfungsZeit vom 1. September bis zum 4. Oktober zu feiern. Seit 1993 erarbeitet die oeku Unterlagen für die Gestaltung von Gottesdiensten und anderen Anlässen zur SchöpfungsZeit. Im Jahr 2021 ist mit dem Motto «Damit Ströme lebendigen Wassers fliessen» der Schwerpunkt das Wasser. www.schoepfungszeit.ch
- Das Sparen von Energie in kirchlichen Gebäuden ist ein weiterer Arbeitsschwerpunkt in Kursen und Publikationen der oeku. Seit 2015 führt die oeku die Geschäftsstelle für das kirchliche Umweltzertifikat «Grüner Güggel» und bildet kirchliche Umweltberatende aus. Bis jetzt haben 31 Kirchgemeinden und kirchliche Institutionen das Zertifikat erhalten. Ebenso hat die oeku das Umwelthandbuch für Kirchgemeinden «Es werde grün» herausgegeben (2015). www.grüner-güggel.ch
- Die oeku wendet sich als kirchlich-ökologische Stimme zu umweltpolitischen Themen wie Klima- und Energiepolitik, Biodiversität, Raumplanung oder Verkehrspolitik an die Öffentlichkeit.

oeku Kirchen für die Umwelt
 Kurt Zaugg-Ott, Leiter der Fachstelle
 Schwarztorstrasse 18
 Postfach
 3001 Bern
 Tel. 031 398 23 45
info@oeku.ch
www.oeku.ch